

03.04.2012 - 14:49 Uhr

Vertreter der Ukraine und der EU begrüßen Paraphierung des Assoziierungsverfahrens

Ukraine (ots/PRNewswire) -

Eine Reihe von Vertretern der EU und der Ukraine unterstrichen in ihren Stellungnahmen zur Paraphierung der Vereinbarung die Bedeutung des Assoziierungsabkommens zwischen der EU und der Ukraine. Der polnische Präsident, Mitglieder des Europäischen Parlaments sowie der Präsident und der Premierminister der Ukraine und hochrangige Beamte äusserten sich dementsprechend zu diesem Thema.

Die Europäische Union habe klargestellt, dass mit der Paraphierung des Assoziierungsvertrags die Verhandlungen abgeschlossen sind, sagte Elmar Brok, MEP, Vorsitzender des Ausschusses für Auswärtige Angelegenheiten des Europäischen Parlaments. Das Abkommen werde der Wirtschaft und der Bevölkerung der Ukraine Vorteile bringen, fügte Brok hinzu.

Die Umsetzung europäischer Normen werde zu den grössten Veränderungen in der nächsten Zukunft führen, sagte der ukrainische Aussenminister Kostjatin Grytschenko und formulierte damit die offizielle Position Kiews zu der Paraphierung. Er fügte hinzu, dass der Assoziierungsvertrag in 6 bis 12 Monaten unterzeichnet werde. Der erfolgreiche Abschluss des Dokuments bringt die Ukraine einem EU-Beitritt näher, schätzt der Minister.

Laut PACE Vize-Präsident Ivan Popescu war die Aufnahme des Assoziierungsverfahrens ein enormer Schritt nach vorne, um das strategische Ziel der Ukraine, die europäische Integration, zu erreichen.

Die Ukraine empfindet das Assoziierungsverfahren als umfassendes Reformprogramm, sagte der ukrainische Präsident Viktor Janukowitsch in einem Interview mit der Zeitung GazetaPrawna. Im weiteren werde die ukrainische Regierung die Umsetzung europäischer Standards vorantreiben, sagte der ukrainische Premierminister Mykola Asarow.

Die Paraphierung des Assoziierungsvertrags zwischen der Ukraine und der EU war das Ergebnis von effektiven Verhandlungen und bemerkenswert viel Arbeit innerhalb kurzer Zeit, sagte der Europaparlamentarier Marek Siwiez in seiner wohlwollenden Stellungnahme zur Paraphierung.

In einem Telefonat mit seinem ukrainischen Amtskollegen verlieh der polnische Präsident Bronislaw Komorowski seiner Wertschätzung der Paraphierung des Assoziierungsabkommens zwischen der Ukraine und der EU Ausdruck.

Die Mitglieder der ukrainischen und der europäischen Delegationen brachten am 30. März 2012 in Brüssel ihre Initialen auf dem politischen Teil des Assoziierungsvertrags und auf ausgewählten Abschnitten des wirtschaftlichen Teils an. Im Text der Vereinbarung wird die engere Verflechtung der wirtschaftlichen, kulturellen und gesellschaftlichen Zusammenarbeit der Unterzeichner festgelegt. Unter anderem ist die Errichtung einer weitreichenden und umfassenden Freihandelszone zwischen der Ukraine und der EU vorgesehen.

Kontakt:

Weitere Informationen erhalten Sie von Maria Ivanova,
Projektleiterin bei Worldwide News Ukraine, +380443324784,
news@wnu-ukraine.com.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100020594/100716103> abgerufen werden.